

ASBewegt

Das Magazin vom ASB-Bahnhof Barsinghausen



Aufgepasst

So leistet man
Erste Hilfe am Kind

Abgespeckt

Erste-Hilfe-Kurse
werden kürzer

Abgelacht

Bissige Kommentare
vom „Platzwart“

Liebe Leserinnen und Leser, liebe ASBewegte,

schon lange bevor der Kalender den Frühling einläutet, laufen bei uns die Vorbereitungen für ein ganz besonderes Fest auf Hochtouren: Am 30. April wollen wir wieder mit Ihnen in den Mai tanzen. Dafür funktionieren wir unsere große Fahrzeughalle in der Siegfried-Lehmann-Straße zur ASB-Plaza um, streichen sogar den Fußboden und aktivieren unsere unermüdlichen freiwilligen Helfer. Wir machen das jetzt im fünften Jahr. Aus einer spontanen Idee ist die „Mega-Party des Jahres“ erwachsen. In diesem Jahr hat das Organisationsteam zusätzlich noch so einige Überraschungen parat, auf die sich unsere Partygäste freuen dürfen. Besonders freut es mich, dass wir wieder die Schaumburger Coverband „Simply Dry“ als Live-Act gewinnen konnten. Im letzten Jahr hatten wir mit der Band die beste Stimmung beim „Tanz in den Mai“, seitdem es unsere Party gibt. Ich denke, wir können sicher sein, dass mit „Simply Dry“ kein Tanzbein unbewegt bleibt.

Wie Sie vielleicht wissen, eignet sich auch unser ASB-Bahnhof ganz hervorragend zum Feiern. Wer möchte, kann die Räumlichkeiten für seine Feierlichkeiten, für Seminare, Tagungen oder Schulungen mieten. Oder Sie kommen einfach bei einer unserer Veranstaltungen vorbei – dann rocken, lachen oder lernen Sie in bester Gesellschaft. Wir freuen uns auf Sie!

Es grüßen herzlich



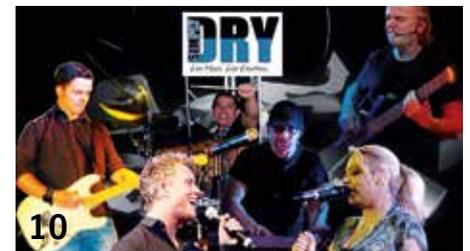
Jens Meier
Kreisverbandsgeschäftsführer
ASB Hannover Land/Schaumburg



Dr. Friedbert Mordfeld
1. Kreisverbandsvorsitzender

Das ist drin

- 4 **Kinder brauchen „Schutzengel“**
Erste Hilfe am Kind
- 6 **Erste-Hilfe-Kurse**
Lehrgänge werden kompakter gestaltet
- 8 **Vom Kinde verweht**
Der „Platzwart“ kommt nach Barsinghausen
- 10 **„Mucke ohne Ende“**
ASBewegt trifft „Simply Dry“ zum Interview
- 12 **Unsere Veranstaltungstipps**
Das ist los im ASB-Bahnhof
- 14 **Tipps und Termine**
- 15 **Kurz notiert**



IMPRESSUM

Herausgeber: ASB KV Hannover-Land/Schaumburg
 Redaktion: Ulrike David/hannover.context
 Satz, Grafik: Ina Funk
 Fotos: Florian Arp, Julia Christin Heumann/ASB, ASB-Bilddatenbank, Fotolia, Pressefotos der aufgeführten Künstler
 Druck: Druckerei Weinaug GmbH, Barsinghausen
 Auflage: 2000

Arbeiter-Samariter-Bund
 Landesverband Niedersachsen e.V.
 Kreisverband Hannover-Land/Schaumburg
 Siegfried-Lehmann-Straße 5-11, 30890 Barsinghausen
 Kreisverbandsgeschäftsführer: Jens Meier

ASB-Bahnhof Basche
 Berliner Straße 8, 30890 Barsinghausen
 (05105) 77 00-66
 ASB-bahnhof@asb-hannoverland-shg.de
 www.asb-bahnhof-basche.de



Kinder brauchen „Schutzengel“

Wohl alle Eltern teilen die Sorge um das Wohlergehen ihrer Kinder. Doch leider lässt es sich nicht immer verhindern, dass Kinder krank werden oder sich verletzen. Kinder sind neugierig und das pure Leben. Dass sie voller Tatendrang die Welt erkunden, ist ein natürlicher und notwendiger Teil ihrer Entwicklung. In ihrer Unerfahrenheit können Kinder jedoch noch nicht einschätzen, ob eine Gefahr besteht. Die Sorge vor Unfällen besteht also nicht ganz zu Unrecht.

Wer einen Kurs „Erste Hilfe am Kind“ besucht, ist im Fall der Fälle gut vorbereitet. Noch besser ist es natürlich, wenn erst gar nichts passiert. In den Kursen gibt es deshalb – neben vielen praktischen Übungen für das richtige Verhalten in Kindernotfällen – wichtige Tipps zur Sicherheit in den eigenen vier Wänden. Eltern, Onkel und Tanten, Großeltern oder Babysitter, kurzum die „Schutzengel“ der ihnen anvertrauten Kinder, gewinnen so die notwendige Sicherheit, im Notfall richtig zu handeln.

Säuglinge und Kinder im Alter von bis zu zwölf Jahren unterscheiden sich im Körperaufbau und in der Körperfunktion deutlich von Erwachsenen. Darum unterscheidet sich die „Erste Hilfe am Kind“ in wichtigen Punkten wie der Herz-Lungen-Wiederbelebung von der Ersten Hilfe am Erwachsenen. Auch gibt es akute Erkrankungen und Notfallbilder wie das Pseudokrapp-Syndrom, die nur in einem bestimmten Kindesalter vorkommen.

Über den weiteren Verlauf der akuten Erkrankung oder Verletzung entscheiden oft die ersten Minuten. Bei Sauerstoffmangel hat man nicht viel mehr als ein bis drei Minuten Zeit, bis ein Hirnschaden entsteht. Der Rettungsdienst braucht im Durchschnitt etwa 15 Minuten, bis er vor Ort ist. Bis dahin ist das Kind in dieser Situation ganz auf den Ersthelfer angewiesen!

Erste Hilfe am Kind ist leicht erlernbar. Der eintägige Kurs, der für alle gedacht ist, denen Kinder anvertraut sind, ist interessant und lebendig aufgebaut. Die Teilnehmer üben, verschiedene Notfallsituationen zu meistern und lernen, wie sie mögliche Gefahren für Kinder in Haus und Garten rechtzeitig erkennen und vermeiden können. Der Kurs kann für Interessierte mit einer speziellen Schulung für Erste-Hilfe-Maßnahmen am Säugling um zwei Stunden verlängert werden. Alle Teilnehmer erhalten kostenlos das Buch „Erste Hilfe am Kind“.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 35 Euro. Weitere Infos und Termine in der ASB-Geschäftsstelle unter Tel. (05105) 77 00-0.



So schnell kann es gehen: gerade noch gespielt und dann gestürzt und verletzt. Kinder benötigen in diesem Fall besondere Hilfe und Aufmerksamkeit.

ASBewegte Erste-Hilfe-Serien

Aber sicher! Helfen im Notfall

Erste Hilfe kann jeder!

Kinder brauchen „Schutzengel“

Mein Lebensretter

Rettungshundestaffel



Buch-Tipp

Janko von Ribbeck, Schnelle Hilfe für Kinder. Das Standardwerk zum Thema Erste Hilfe bei Kindern; es sollte in keinem Haushalt mit Kindern fehlen. Das einzige Erste-Hilfe-Buch, das als E-Book verfügbar ist.

Erste-Hilfe-Kurse werden kürzer

Haben Sie auch schon mal daran gedacht, Ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse aufzufrischen? Und haben Sie es dann doch bleiben lassen, weil zwei Kurstage an einem Wochenende ein bisschen zu viel des Guten sind? So geht es vielen, doch das könnte sich jetzt ändern: Vom 1. April 2015 an verkürzt sich die Erste-Hilfe-Ausbildung in Deutschland von zwei auf einen Unterrichtstag.

Viele Erste-Hilfe-Maßnahmen, wie zum Beispiel die Herz-Lungen-Wiederbelebung, wurden im Laufe der Jahre vereinfacht. Auch haben wissenschaftliche Studien gezeigt, dass Kursteilnehmer nachhaltiger Erste Hilfe lernen, wenn sich die Kurse auf die Vermittlung wesentlicher Inhalte beschränken. Die neue Erste-Hilfe-Ausbildung gibt es deshalb jetzt in abgespeckter Form. Die Verkürzung betrifft die Erste-Hilfe-Grundausbildung sowie die Schulung für betriebliche Ersthelfer. Erhalten bleiben auf jeden Fall die Wiederbelebung, die Wundversorgung und der Einsatz des Automatisierten Externen Defibrillators (AED).

Der ASB hofft, dass es durch die verkürzte Erste-Hilfe-Ausbildung in Zukunft mehr Ersthelfer in Deutschland geben wird. Bundesweit bietet der ASB Grund- und Auffrischungskurse in Erster Hilfe, Kurse für Führerscheinanwärter sowie für Ersthelfer im Betrieb und außerdem Erste Hilfe bei Kindernotfällen und zum richtigen Umgang mit Defibrillatoren (AED) an.

Eine kleine Gedächtnisstütze gibt es im Jahr der Ersten Hilfe kostenlos auf der Internetseite vom ASB-Landesverband. Der Erste-Hilfe-Tipp der Woche stellt in Kurzform dar, wie man Notfällen vorbeugen kann und welche Maßnahmen im Notfall zu treffen sind.

www.asb.de/de/unsere-angebote/erste-hilfe/jahr-der-ersten-hilfe



ASB-Helfer-App

Ein Notfall kommt immer unverhofft, und oft ist dann guter Rat teuer. Viele würden gern helfen, sind aber unsicher, ob sie alles richtig machen. Wer ein Smartphone besitzt, kann sich nun schnell informieren. Die neue ASB-Helfer-App zeigt Schritt für Schritt, wie man Notfallsituationen erkennt und als Ersthelfer richtig handelt. Außerdem findet man über die App sämtliche Einrichtungen des ASBs – von Seniorenheimen über Kindertagesstätten bis hin zu Pflegeangeboten. Wer Hilfe sucht, kann direkt Kontakt mit dem ASB in seiner Nähe aufnehmen. Die ASB-Helfer-App steht sowohl im App-Store als auch im Google-Play-Store kostenlos zum Download zur Verfügung.



Erste-Hilfe-Grundausbildung

Die Erste-Hilfe-Grundausbildung eignet sich nicht nur für Führerscheinanwärter, sondern richtet sich auch an angehende Ersthelfer im Betrieb, Erzieher, Lehrer, Trainer, Jugend- und Übungsleiter sowie alle Interessierten. In der Regel finden die Kurse von 9–17 Uhr statt, in Bückeburg ist der Kurs auf zwei Abende mit jeweils 4,5 Stunden aufgeteilt.

Barsinghausen	Rodenberg	Seelze	Bückeburg
11.04.2015	18.04.2015	18.04.2015	13.–14.04.2015
25.04.2015	30.05.2015	16.05.2015	18.–19.05.2015
02.05.2015	20.06.2015	13.06.2015	29.–30.06.2015
16.05.2015			
06.06.2015			
20.06.2015			

Teilnahmegebühr: 30 € / Person (ASB-Mitglieder sparen 5 €)

Alle weiteren Termine ab Juli 2015 werden rechtzeitig auf der Homepage des ASB Hannover-Land/Schaumburg bekannt gegeben.

Adressen

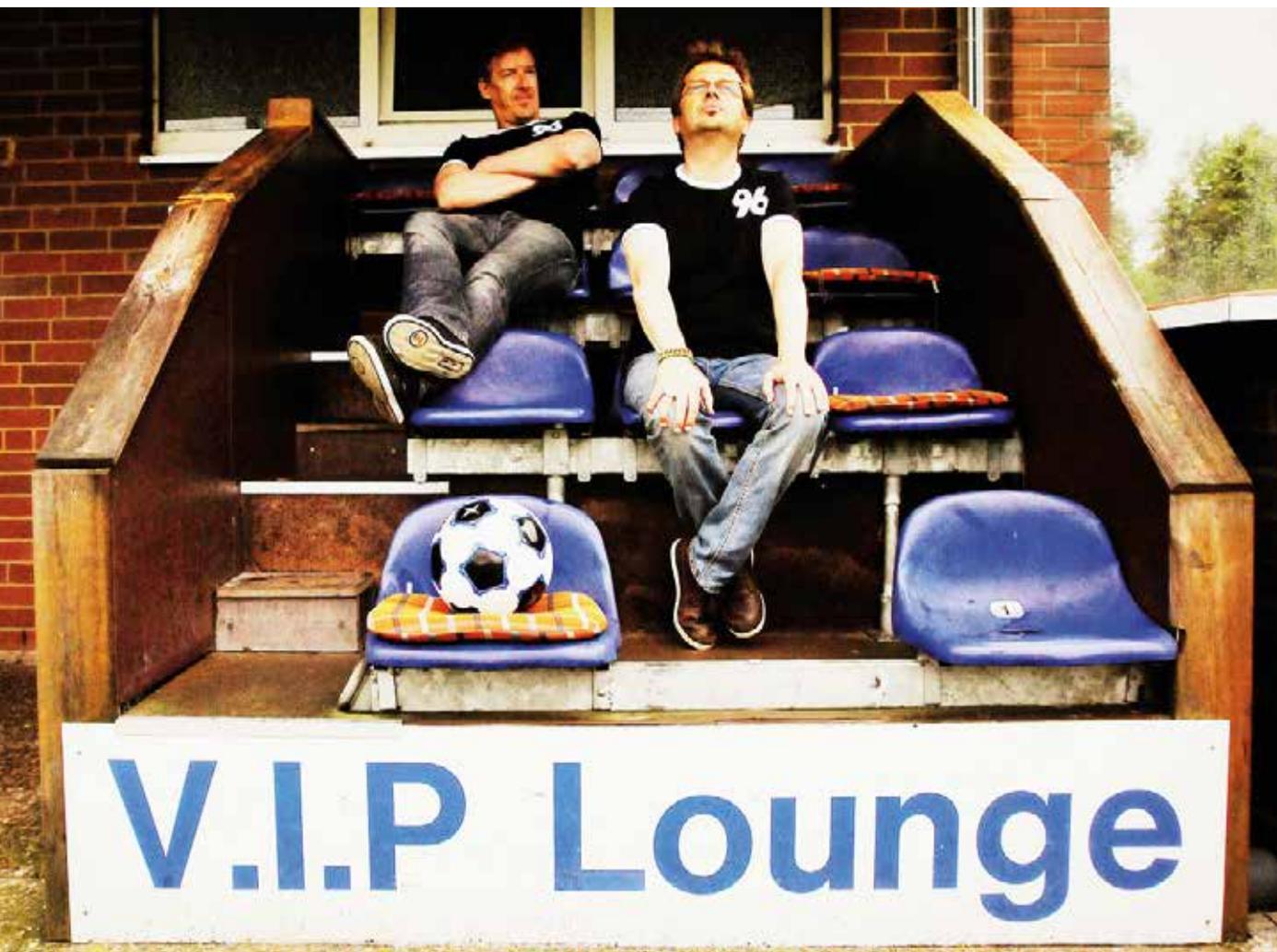
Barsinghausen, ASB-Bahnhof Basche,
 Berliner Str. 8, 30890 Barsinghausen
 Rodenberg, Allee 15a, 31552 Rodenberg
 Seelze, Am Kreuzweg 4, 30926 Seelze
 Bückeburg, Bensenstr. 6, 31675 Bückeburg

Kontakt

Klaus Fricke (Stellv. Geschäftsführer,
 Ausbildungsleiter)
 (05105) 77 00-0
 k.fricke@asb-hannoverland-shg.de
 www.asb-hannoverland-shg.de

Vom Kinde verweht

Der „Platzwart“, seit vielen Jahren mit seinem Bundesligarückblick eine feste Größe in Hannover, tritt im Juni erstmals in Barsinghausen auf. Es ist die erste Lesung des Satire-Duos im Westen der Region.



Faszination Bundesliga-Fußball: Der „Platzwart“ in Person von Uwe Janssen (links) und Bruno Brauer verfolgt seit 13 Jahren aufmerksam das Geschehen rund um Hannover 96, der Verein dankt es den beiden Chronisten mit einer eigens angefertigten VIP-Lounge.

Am Anfang der Saison haben sie von Hannover 96 noch das Ende der Bescheidenheit gefordert, 102 Punkte, Meisterschaft, und dafür gleich acht Gründe genannt. Dass es dann im Laufe der Saison doch ein paar Punkte weniger geworden sind, auch dafür hat das Autoren-Duo Uwe Janssen und Bruno Brauer stets eine plausible Erklärung parat. Zumeist sind es nach ihrer festen Überzeugung äußere Widrigkeiten, die 96 auf dem Weg zum Gewinn der dritten Meisterschaft im Wege stehen: zu wenige Rechtsverteidiger, zu wenige Japaner, zu wenig Geld. Unter dem Pseudonym „Platzwart“ begleiten die beiden Journalisten ihren Lieblingsverein Hannover 96 seit dessen unvermeidlichem Aufstieg in die 1. Bundesliga im Jahr 2002. In der Sportglosse „Roter Platz“, die wöchentlich im Sportteil der „Hannoverschen Allgemeinen Zeitung“ und unter hannover.sportbuzzer.de erscheint, wird auf humorvolle Weise das unter die Lupe genommen, was im Bundesligabetrieb an und zwischen den Spieltagen für Gesprächsstoff gesorgt hat.

Vor exakt zehn Jahren gaben die beiden ihr Live-Debüt in der hannoverschen Südstadt-Kneipe „Kalabusch“, es folgten Auftritte im Fan-Treff „Nordkurve“. Mittlerweile ist der „Platzwart“-Saisonrückblick für viele 96-Fans das, was Zweitligazugehörigkeit für Eintracht Braunschweig ist: Normalität. Keine 96-Spielzeit, die nicht mit einer augenzwinkernden Bilanz in Text und Ton beendet würde.

Am 3. Juni treten die beiden Sportreporter mit ihrem aktuellen Programm „Vom Kinde verweht“ erstmals in Barsinghausen auf. Wer es in Barsinghausen schaffen sollte, schaffe es überall, so Janssen und Brauer über die Beweggründe ihres Ausfluges in die weite Fan-Welt. Beide wollten auf Nachfrage, sollte der Auftritt in der Deister-Metropole ein Erfolg werden, eine „Platzwart“-Welttournee 2016 nicht ausdrücklich ausschließen. Bremen, Mailand, Bad Nenndorf – alles sei denkbar. Zunächst aber konzentriere man sich voll auf Barsinghausen. Mailand müsse warten. Und Bad Nenndorf sowieso.

Der „**Platzwart**“ liest und spielt im ASB-Bahnhof Basche am 3. Juni 2015, Beginn 18.96 Uhr (18 Uhr plus 96 Minuten!). Eintritt kostet 10 Euro. Karten im Bücherhaus am Thie, Marktstraße 14, Barsinghausen, erhältlich.

„Mucke ohne Ende“

„Never change the winning team“ hatte sich ASB-Geschäftsführer Jens Meier gedacht und „Simply Dry“ wieder eingeladen. Schon im letzten Jahr brachte die Schaumburger Band beim „Tanz in den Mai“ die ASB-Plaza zum Kochen. Bandleader und Drummer Costa Pantasidis stellt im Gespräch mit ASBewegt seine Band vor.

Wer sind „Simply Dry“?

„Simply Dry“ ist aus der Band „Extra Dry“ hervorgegangen. Das ist aber schon lange her. In der heutigen Formation spielen wir nun schon seit acht bis zehn Jahren: mit unseren Sängern Jessi Schöttker und Matthias Sagorski, unseren Gitarristen Larsu Pilami und Andy K., mit Bassmann Tibor Csezlowsky und Waldemar Krucinski an den Keys, und ich gebe den Drummer. Eigentlich sind wir aber zu siebt. Wir handeln unseren Toningenieur Sebastian Schmidt als ebenbürtiges Mitglied; er ist ungemein wichtig, weil er uns immer diesen klasse Sound mixt.

Woher kommt Ihr?

Die meisten von uns kommen aus Bad Nenndorf oder der näheren Umgebung.

Wie würdet Ihr Eure Musik beschreiben?

Wir sind eine Coverband mit dem Anspruch, auf relativ hohem Niveau die Originalsongs nachzuspielen. Wir stehen für lebendige, aktuelle Musik. Zu unserem Repertoire gehören die guten alten, unkaputtbaren Hits genauso wie die Top 40 der aktuellen Chartstürmer. Das heißt, wir spielen zum Beispiel von Toto über Van Hellen und Helene

Fischer bis zu Gunter Gabriel und Danny Wilson alles, was in die Beine geht und gute Laune macht.

Was schätzen Eure Fans an Eurer Musik?

Wir haben super Frontleute und sind bekannt für einen erstklassigen Sound.



Wir sind alle professionelle Musiker, was man etwa daran sehen kann, dass wir in den Originaltonarten spielen können. Unser Sound kommt den Originalen wirklich sehr nah.

Macht Ihr auch eigene Stücke?

Klar, die haben wir auch. Unsere eigenen Stücke spielen wir aber nicht, wenn wir als Party-Band eingeladen sind; dann wollen unsere Fans einen Hit nach dem anderen haben. Und das bekommen sie dann auch. Wir geben immer hundert Prozent!

Was ist typisch für Euch?

Unser Programm würde für sieben Stun-

den reichen, ohne dass wir uns wiederholen müssten. Mit uns bekommt man Mucke ohne Ende.

Was macht Ihr sonst?

Wir sind fast alle Berufsmusiker. Ich bin der einzige, der als Leiter einer Physiotherapiepraxis beruflich ein anderes Standbein hat. Matthias hat ein Tonstudio, er macht viele Produktionen mit anderen Bands. Jessi ist eine gefragte Sängerin, die viel im Studio einsingt. Ansonsten, was das Private angeht, haben viele von uns teils noch junge Familien – der ganz normale Wahnsinn also.

Ihr spielt bald wieder auf der ASB-Plaza Basche. Freut Ihr Euch schon auf den Gig?

Und ob! Wir freuen uns riesig auf den Gig! Im letzten Jahr wäre unser Auftritt im wahrsten Sinne des Wortes beinahe ins Wasser gefallen. Ein Platzregen hatte ausgerechnet im hinteren Teil der Bühne die Technik überschwemmt. Die Techniker haben einen Riesenjob gemacht und alles neu aufgebaut. Wir konnten mit nur zehn Minuten Verspätung anfangen. Die Stimmung war dann umso besser.

30.04.2015, Tanz in den Mai
auf der ASB-Plaza, Siegfried-Lehmann-Str. 5–11, Barsinghausen.
Einlass ist ab 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr.
Karten im VVK am Ticketschalter im ASB-Bahnhof für 4 Euro und an der Abendkasse für 6 Euro.

Das ist los im ASB-Bahnhof

- 03.04.2015 ASB-Basche-Table-Quiz, Beginn 20 Uhr
- 10.04.2015 ASB-Mitgliederversammlung, Beginn 18 Uhr
- 18.04.2015 Rockberger/Cryptex, Einlass ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr
- 30.04.2015 Tanz in den Mai auf der ASB-Plaza mit Simply Dry, Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr
- 29.05.2015 ASB-Basche-Table-Quiz, Beginn 20 Uhr
- 30.05.2015 Ocean of Time/Jutta Weinhold, Einlass ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr
- 03.06.2015 „Der Platzwart“ – der unerbittliche Bundesligarückblick mit Bruno Brauer und Uwe Janssen, Beginn 18.96 Uhr

Um Tischreservierungen für das
ASB-Basche-Table-Quiz wird gebeten: Tel. (05105) 77 00-66

Konzerte: Vorverkauf 8 Euro, Abendkasse 10 Euro,
für Schüler & Studenten, ASB-Mitglieder 5,- Euro (mit Ausweis)

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

30. APRIL 2015

*Tanz in den
Mai*

MIT DABEI
**BAND SIMPLY DRY
& DJ HAASE**

ASB-PLAZA-BASCHE

EINLASS: AB 19 UHR · BEGINN: AB 20 UHR

ABENDKASSE: 6,00€
VORVERKAUF: 4,00€

VORVERKAUF IM ASB-BAHNHOF BASCHE, HAUPTSTELLE U. FILIALEN SSK BARSINGHAUSEN,
HAZ/NP GESCHÄFTSSTELLE BARSINGHAUSEN - MARKTSTRASSE 10, TOURISTOFFICE - OSTERSTRASSE 4.

CONCEPTTEC design werbung technik
Stadtparkasse Barsinghausen
Hauptstellen - Barmen - Ansbach - Oden
Bäderwerk & Lock GmbH Gebäudemanager des Handwerks
Lairich
VOSS W BAU
HAZ NP
BARSINGHAUSEN

Der Bahnhof rockt

Sie sind vier Musiker, die ihren eigenen unverkennbaren Stil gesucht und gefunden haben. Cryptex experimentieren gekonnt in ihren Songstrukturen und erschaffen eine beeindruckende und hochexplosive Mischung aus Rock, Alternative mit leichter Folk-Attitüde und Prog-Art in einem modernen Gewand. Diese außergewöhnliche Formation um Frontmann Simon Moskon hat sich vor allem aufgrund ihrer extrem mitreißenden Shows einen absoluten Geheimtipp-Status im internationalen Live-Sektor erarbeitet. Am 18. April wollen sie das Publikum im ASB-Bahnhof Basche überzeugen. Klar, dass sie Songs von ihrem brandneuen Album „Madeleine Effect“ im Programm haben. Konzertbeginn ist um 20 Uhr, Einlass eine Stunde vorher. Eintritt 8 Euro, ermäßigt 5 Euro. Karten im VVK am Ticketschalter im ASB-Bahnhof.



Weitere Infos finden Sie unter www.asb-hannoverland-shg.de/veranstaltungen



ASB-Mitglieder- versammlung 2015

Alle ASB-Mitglieder sind herzlich zur jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung des Arbeiter-Samariter-Bundes Landesverband Niedersachsen e.V., Kreisverband Hannover-Land/Schaumburg eingeladen. Die Veranstaltung beginnt am Freitag, 10. April 2015, um 18 Uhr im ASB-Bahnhof. Die Tagesordnung kann vorab in der Geschäftsstelle des Kreisverbandes eingesehen werden.

Neue Öffnungszeiten am Ticketschalter



Seit dem 1. März hat der Ticketschalter wie folgt geöffnet:
Montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr,
samstags von 10 bis 15 Uhr;
sonntags und an Feiertagen bleibt der Ticketschalter geschlossen.



Gut so! Karten für die Veranstaltungen im ASB-Bahnhof gibt es jetzt auch mitten in der Stadt: im „Bücherhaus am Thie“ in der Marktstraße 14. Geöffnet ist von montags bis freitags von 9 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr.

VVK jetzt auch in der Stadt

Am Zug - feiern im ASB-Bahnhof

Der ASB-Bahnhof ist viel mehr als eine Durchgangsstation zu den Gleisen. Ob Taufe, Konfirmation oder ein runder Geburtstag – er steht den Bürgern Barsinghausens auch für private Feierlichkeiten offen. Alle Räume können gemietet werden, und Parkplatzprobleme gibt es dann garantiert nicht. Für Seminare, Tagungen und Schulungen sind Beamer, Rednerpult, PA-Anlage, Flipchart und natürlich ausreichend Tische und Stühle vor Ort. Das nette Team vom Bistro kommt den Wünschen nach Kaffee und Kuchen, Mittagstisch oder Büffet gerne nach. Info-Telefon: (05105) 77 00-66



Messezimmer & Apartments

gesucht

**von Privat sowie von kleinen Pensionen/Gasthöfen
in und um Hannover für alle großen Messen**

überall im Stadtgebiet von Hannover & Laatzen

überall Nähe Bahnhöfen der S4 ab Bennemühlen/Hildesheim

überall Nähe Bahnhöfen der S3 ab Hildesheim

überall Nähe Bahnhöfen der S2/S1 ab Barsinghausen/Wunstorf

überall Nähe Bahnhöfen der S5 ab Springe/Flughafen

überall mit bester PKW-Anbindung zum Messegelände

Einzel, Doppel und 3 Bettzimmer

als Bed & Breakfast (also mit gemeinschaftlichem Bad)

oder mit Badezimmer nur zur Eigennutzung des Gastes

Frühstück muss nicht geboten werden, wäre aber schön.

Bitte senden sie uns per e-mail booking@apartment-world.de was sie
uns anbieten wollen oder per Fax 0511-348-1612
oder rufen sie an Tel. 0511-348-1615

Erste-Hilfe-Tipp zum Ausschneiden

Haushaltsunfälle

Prellung, Verstauchung und Knochenbruch nach Sturz



Schmerzen, Schonhaltung, Bewegungseinschränkung bis -unfähigkeit, Schwellung; zusätzlich möglich bei Knochenbruch: abnorme Stellung der Gliedmaßen, Wunde mit herausragenden Knochenteilen.



Betroffenes Körperteil ruhigstellen, wenn keine Wunde vorliegt, betroffenen Bereich kühlen, bei Bewusstlosigkeit Rettungsdienst (112) verständigen.



Wir helfen
hier und jetzt.

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund